

# In der Tanzschule fing alles an

Am 11. Oktober 1962 gaben sich Brigitte und Ludwig Sabisch in Oberveischede das Jawort



Brigitte und Ludwig Sabisch in Oberveischede. **Privat**

**Oberveischede** Am 11. Oktober 1962 haben sich Brigitte und Ludwig Sabisch in Oberveischede das Ja-Wort gegeben. Das ist inzwischen 60 Jahre her. Nun feiert das Paar diamantene Hochzeit und freut sich, diesen besonderen Tag gemeinsam erleben zu dürfen.

Kennengelernt hat sich das Ehepaar in Brigittes Geburtsort Oberveischede, wo sie mit ihren Eltern und den sieben Geschwistern lebte. Im Alter von zehn Jahren kam auch Ludwig nach Oberveischede, nachdem die siebenköpfige Familie aus der Heimat in Seitendorf in Schlesien vertrieben worden war. Brigitte und Ludwig gingen im Ort zur Schule. Ihre Wege kreuzten sich immer wieder. 1951 begann Ludwig seine Ausbildung zum Maurer bei der Firma Springmann, während Brigitte bis 1952 das St. Franziskus Gymnasium in Olpe besuchte und anschließend im Büro der Firma AZO tätig war.

1955 nahm Ludwig sich ein Herz und fragte Brigitte, ob sie nicht gemeinsam mit ihm die Tanzschule besuchen wolle. Brigitte, die eigentlich schon einen Tanzkurs absolviert hatte, besprach die Angelegenheit zunächst mit ihren Eltern und stimmte schließlich zu. Bis die beiden dann ein Paar wurden, dauerte es aber noch bis 1957.

Von da an waren beide unzertrennlich.

**20 bis 30 Mitarbeiter**

Am 11.10.1962 folgte schließlich die Hochzeit in Oberveischede. Die beiden Söhne Lothar und Rüdiger machten das Glück des Ehepaars vollkommen. Brigitte kümmerte sich fortan um die Kinder, während Ludwig den beruflichen Erfolg vorantrieb. Er legte 1960 die Meisterprüfung im Maurerhandwerk ab und wagte 1964 mit der Firma Kühr und Sabisch den Schritt in die Selbstständigkeit.

Ab 1974 führte er dann das Bauunternehmen Sabisch mit 20 bis 30 Mitarbeitern eigenständig fort, bevor er 1980 mit einer Bauträgersgesellschaft ein zweites Unternehmen gründete. In all der Zeit hielt ihm seine Frau Brigitte den Rücken frei und unterstützte auch im Unternehmen. Sie übernahm beispielsweise Telefonate und half bei der Büroarbeit, die oftmals auch am Wochenende erledigt wurde.

Ein beachtliches berufliches Engagement prägte Ludwig Sabischs Laufbahn: Er war unter anderem rund 32 Jahre lang Mitglied des Meisterprüfungsausschusses der Handwerkskammer Arnsberg, zwölf Jahre lang Obermeister der Bauinnung Olpe, engagierte sich im Verwaltungsausschuss des Ausbildungszentrums Fellinghausen, arbeitete im Vorstand der Kreishandwerkerschaft Olpe mit und war schließlich sechs Jahre lang stellvertretender Kreishandwerksmeister. Das ist nur ein Auszug seiner vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeit.

### **Vereinsleben im Herzen**

Das Vereinsleben lag sowohl Brigitte als auch Ludwig immer am Herzen. Die Oberveischederin baute den örtlichen Spielkreis mit auf und übernahm die Kassenführung. Ludwig war sage und schreibe 67 Jahre lang Sänger im Männerchor Liederkranz Oberveischede, wo er sich auch elf Jahre lang als 1. Vorsitzender engagierte. Auch im örtlichen Sportverein war Ludwig Sabisch nicht nur 35 Jahre lang aktiver Fußballspieler, sondern acht Jahre lang 1. Vorsitzender. Ob Vorstand des Schützenvereins, Doppelkopf, Handwerkerrunde oder der Lions Club Attendorn, für den er sich engagierte, solange es seine Gesundheit erlaubte – wenn es um Geselligkeit und ehrenamtliches Engagement ging, war der hilfsbereite und humorvolle Ludwig gerne dabei.

Eine gemeinsame Leidenschaft von Brigitte und Ludwig war das Kegeln. 52 Jahre lang waren beide zusammen mit insgesamt sechs Paaren im Kegelclub, mit dem auch regelmäßige Ausflüge unternommen wurden.

Auch Urlaube in den Bergen machte das Ehepaar gerne jedes Jahr. Geselligkeit ist dem Ehepaar bis heute wichtig. Bei gemeinsamen Spaziergängen durch den Ort halten die beiden gerne ein Pläuschchen. Außerdem gehen die Senioren jede Woche in die Kirche.

Denn auch der Glaube spielt eine wichtige Rolle für Brigitte und auch Ludwig, der viele Jahre lang im Kirchenvorstand und als Lektor in Oberveischede tätig war. „Meine Eltern sind äußerst kontaktfreudig und erzählen viel und gerne. Beide sind humorvoll, immer hilfsbereit und stets optimistisch. Es wurde zwar immer viel gearbeitet, aber auch das Vereinsleben wurde mit Freude gepflegt“, beschreibt Sohn Rüdiger Sabisch seine Eltern. Gemeinsam mit seinem Bruder Lothar führt er inzwischen die elterlichen Unternehmen fort.

Heute mit 87 und 85 Jahren erfreuen sich Brigitte und Ludwig Sabisch noch relativ guter Gesundheit. Die diamantene Hochzeit wird heute um 10.30 Uhr mit einer Dankmesse in der St. Luzia Kirche in Oberveischede gefeiert. Anschließend geht es mit den beiden Söhnen, den Schwiegertöchtern Christina und Karin, den sechs Enkelkindern Isabel, Charlotte, Louis, Johannes, David und Antonia sowie weiteren Gästen zum Feiern ins Hotel Platte nach Niederhelden. Gratulanten sind ab 12 Uhr eingeladen, vorbeizukommen.